

Qualifikationsziele Anglistik/Amerikanistik in den Bereichen

Wissenschaftliche Befähigung

Befähigung zur Aufnahme einer Erwerbstätigkeit

Persönlichkeitsentwicklung

Gesellschaftliches Engagement

Fakultäten / Fächer

Philosophische Fakultät, Neuphilologisches Institut:

Anglistik/Amerikanistik BA 120, BA 75, BA 60; English-Speaking Cultures MA 120, MA 45

Englisch für das Lehramt an Gymnasien, Englisch für das Lehramt an Realschulen, Englisch für das Lehramt an Mittelschulen,
Englisch für das Lehramt an Grundschulen

Fach: BA- und MA-Studiengänge Anglistik/Amerikanistik, Lehramtsstudiengänge Englisch

Ausprägung: Anglistik/Amerikanistik BA 120, BA 75, BA 60; English-Speaking Cultures MA 120, MA 45, Englisch für das Lehramt an Gymnasien, Englisch für das Lehramt an Realschulen, Englisch für das Lehramt an Mittelschulen, Englisch für das Lehramt an Grundschulen

Wissenschaftliche Befähigung			
Studiengang	Qualifikationsziel	Umsetzung	Zielerreichung
Anglistik/ Amerikanistik BA 120	<p>Die Absolvent*innen haben die Kenntnis und Befähigung zur Anwendung der Methoden und Instrumente literaturwissenschaftlichen, sprachwissenschaftlichen und kulturwissenschaftlichen Arbeitens und Forschens erlangt.</p> <p>Sie besitzen die Fähigkeit zur eigenständigen Erarbeitung des Forschungsstandes zu einem Thema und zur kritischen Auseinandersetzung mit Forschungsergebnissen sowie kontextuelles Wissen zu ausgewählten Fachbereichen.</p> <p>Die Absolvent*innen kennen die Regeln guter wissenschaftlicher Praxis und beachten sie.</p>	<p>Lehrveranstaltungen, v. a. fachwissenschaftliche, des Pflicht- und Wahlpflichtbereichs; Thesis-Modul</p> <p>forschungsorientierte Ausbildung mit literaturwissenschaftlicher, sprachwissenschaftlicher und kulturwissenschaftlicher Ausrichtung; Module zu fachlichen Vertiefungsbereichen</p> <p>gestuftes und an Forschungsinteressen orientiertes methodisches Training</p>	<p>Prüfungen zur systematischen fachlichen Ausbildung unter Berücksichtigung der Forschungsinteressen</p> <p>kompetenzorientierte Prüfungen im Bereich des wissenschaftlichen Arbeitens</p>
	<p>Die Absolvent*innen besitzen die Grammatikkenntnis, Lesefähigkeit und Sprechfertigkeit zur Produktion komplexer englischsprachiger Texte sowie die Fähigkeit, sich in englischer Sprache mündlich und schriftlich</p>	<p>fachspezifische erweiterte intensive Sprachkurse, die Grammatik, Schreiben in der Fremdsprache und Übersetzung umfassen</p> <p>intensive mündliche</p>	<p>kompetenzorientierte Prüfungen (schriftlich, mündlich, anwendungsorientiert, fachsprachlich)</p> <p>fachgerechte schriftliche Arbeiten und mündliche Präsentationen</p>

	<p>fachgerecht auf hohem Niveau zu äußern.</p> <p>Die Absolvent*innen haben ein der Kompetenz von Muttersprachler*innen angenähertes Sprachwissen und Sprachkönnen im Englischen erlangt, das sie in die Lage versetzt, ihre fremdsprachliche und interkulturelle Kompetenz auf dem erworbenen Niveau zu erhalten und ständig zu aktualisieren, um Problemzusammenhänge in schriftlicher wie mündlicher Form sachgerecht darzustellen und zielgruppenspezifisch zu vermitteln.</p>	<p>Diskussionen und Gruppenarbeiten in englischer Sprache in den Veranstaltungen</p> <p>Erstellung von schriftlichen Arbeiten (Seminararbeiten, Portfolios, Essays, BA-Thesis) in englischer Sprache</p> <p>Übungen zum Academic Writing</p> <p>konsequentes Feedback zu Präsentationen und schriftlichen Arbeiten</p>	
	<p>Die Absolvent*innen haben ihre diskursiven und fachwissenschaftlichen Fähigkeiten im Englischen so erweitert, dass sie in der Lage sind, fachliche Fragestellungen und Forschungsergebnisse wissenschaftlich adäquat darzustellen und Forschungsfragen lösungsorientiert zu bearbeiten.</p>	<p>intensive mündliche Diskussionen und Gruppenarbeiten in englischer Sprache in den Veranstaltungen</p>	<p>kompetenzorientierte Prüfungen (mündlich, fachsprachlich)</p> <p>Präsentationen, Referate und Diskussionen im Seminarkontext</p> <p>mündliches Abschlusskolloquium</p>
<p>Anglistik/ Amerikanistik BA 75</p>	<p>Die Absolvent*innen haben die Kenntnis und Befähigung zur Anwendung der Methoden und Instrumente literaturwissenschaftlichen, sprachwissenschaftlichen und kulturwissenschaftlichen</p>	<p>Lehrveranstaltungen, v. a. fachwissenschaftliche, des Pflicht- und Wahlpflichtbereichs; Thesis-Modul</p> <p>forschungsorientierte Ausbildung mit</p>	<p>Prüfungen zur systematischen fachlichen Ausbildung unter Berücksichtigung der Forschungsinteressen</p> <p>kompetenzorientierte Prüfungen im Bereich des wissenschaftlichen Arbeitens</p>

	<p>Arbeitens und Forschens erlangt. Sie besitzen die Fähigkeit zur eigenständigen Erarbeitung des Forschungsstandes zu einem Thema und zur kritischen Auseinandersetzung mit Forschungsergebnissen sowie kontextuelles Wissen zu ausgewählten Fachbereichen.</p> <p>Die Absolvent*innen kennen die Regeln guter wissenschaftlicher Praxis und beachten sie.</p>	<p>literaturwissenschaftlicher, sprachwissenschaftlicher und kulturwissenschaftlicher Ausrichtung; Module zu fachlichen Vertiefungsbereichen</p> <p>gestuftes und an Forschungsinteressen orientiertes methodisches Training</p>	
	<p>Die Absolvent*innen besitzen die Grammatikkenntnis, Lesefähigkeit und Sprechfertigkeit zur Produktion komplexer englischsprachiger Texte sowie die Fähigkeit, sich in englischer Sprache mündlich und schriftlich fachgerecht auf hohem Niveau zu äußern.</p> <p>Die Absolvent*innen haben ein der Kompetenz von Muttersprachler*innen angenähertes Sprachwissen und Sprachkönnen im Englischen erlangt, das sie in die Lage versetzt, ihre fremdsprachliche und interkulturelle Kompetenz auf dem erworbenen Niveau zu erhalten und ständig zu aktualisieren, um Problemzusammenhänge in schriftlicher wie mündlicher Form sachgerecht darzustellen und</p>	<p>fachspezifische erweiterte intensive Sprachkurse, die Grammatik, Schreiben in der Fremdsprache und Übersetzung umfassen</p> <p>intensive mündliche Diskussionen und Gruppenarbeiten in englischer Sprache in den Veranstaltungen</p> <p>Erstellung von schriftlichen Arbeiten (Seminararbeiten, Portfolios, Essays, BA-Thesis) in englischer Sprache</p> <p>Übungen zum Academic Writing</p> <p>konsequentes Feedback zu Präsentationen und schriftlichen Arbeiten</p>	<p>kompetenzorientierte Prüfungen (schriftlich, mündlich, anwendungsorientiert, fachsprachlich)</p> <p>fachgerechte schriftliche Arbeiten und mündliche Präsentationen</p>

	zielgruppenspezifisch zu vermitteln.		
	Die Absolvent*innen haben ihre diskursiven und fachwissenschaftlichen Fähigkeiten im Englischen so erweitert, dass sie in der Lage sind, fachliche Fragestellungen und Forschungsergebnisse wissenschaftlich adäquat darzustellen und Forschungsfragen lösungsorientiert zu bearbeiten.	intensive mündliche Diskussionen und Gruppenarbeiten in englischer Sprache in den Veranstaltungen	kompetenzorientierte Prüfungen (mündlich, fachsprachlich) Präsentationen, Referate und Diskussionen im Seminarkontext mündliches Abschlusskolloquium
Anglistik/ Amerikanistik BA 60	Die Absolvent*innen haben die Kenntnis und Befähigung zur Anwendung der Methoden und Instrumente literaturwissenschaftlichen, sprachwissenschaftlichen und kulturwissenschaftlichen Arbeitens und Forschens erlangt. Sie besitzen die Fähigkeit zur eigenständigen Erarbeitung des Forschungsstandes zu einem Thema und zur kritischen Auseinandersetzung mit Forschungsergebnissen sowie kontextuelles Wissen zu ausgewählten Fachbereichen. Die Absolvent*innen kennen die Regeln guter wissenschaftlicher Praxis und beachten sie.	Lehrveranstaltungen, v. a. fachwissenschaftliche, des Pflicht- und Wahlpflichtbereichs; Thesis-Modul forschungsorientierte Ausbildung mit literaturwissenschaftlicher, sprachwissenschaftlicher und kulturwissenschaftlicher Ausrichtung; Module zu fachlichen Vertiefungsbereichen gestuftes und an Forschungsinteressen orientiertes methodisches Training	Prüfungen zur systematischen fachlichen Ausbildung unter Berücksichtigung der Forschungsinteressen kompetenzorientierte Prüfungen im Bereich des wissenschaftlichen Arbeitens
	Die Absolvent*innen besitzen die Grammatikkenntnis, Lesefähigkeit	fachspezifische erweiterte intensive Sprachkurse, die	kompetenzorientierte Prüfungen (schriftlich, mündlich, anwendungsorientiert,

	<p>und Sprechfertigkeit zur Produktion komplexer englischsprachiger Texte sowie die Fähigkeit, sich in englischer Sprache mündlich und schriftlich fachgerecht auf hohem Niveau zu äußern.</p> <p>Die Absolvent*innen haben ein der Kompetenz von Muttersprachler*innen angenähertes Sprachwissen und Sprachkönnen im Englischen erlangt, das sie in die Lage versetzt, ihre fremdsprachliche und interkulturelle Kompetenz auf dem erworbenen Niveau zu erhalten und ständig zu aktualisieren, um Problemzusammenhänge in schriftlicher wie mündlicher Form sachgerecht darzustellen und zielgruppenspezifisch zu vermitteln.</p>	<p>Grammatik, Schreiben in der Fremdsprache und Übersetzung umfassen</p> <p>intensive mündliche Diskussionen und Gruppenarbeiten in englischer Sprache in den Veranstaltungen</p> <p>Erstellung von schriftlichen Arbeiten (Seminararbeiten, Portfolios, Essays, BA-Thesis) in englischer Sprache</p> <p>Übungen zum Academic Writing</p> <p>konsequentes Feedback zu Präsentationen und schriftlichen Arbeiten</p>	<p>fachsprachlich)</p> <p>fachgerechte schriftliche Arbeiten und mündliche Präsentationen</p>
	<p>Die Absolvent*innen haben ihre diskursiven und fachwissenschaftlichen Fähigkeiten im Englischen so erweitert, dass sie in der Lage sind, fachliche Fragestellungen und Forschungsergebnisse wissenschaftlich adäquat darzustellen und Forschungsfragen lösungsorientiert zu bearbeiten.</p>	<p>intensive mündliche Diskussionen und Gruppenarbeiten in englischer Sprache in den Veranstaltungen</p>	<p>kompetenzorientierte Prüfungen (mündlich, fachsprachlich)</p> <p>Präsentationen, Referate und Diskussionen im Seminarkontext</p> <p>mündliches Abschlusskolloquium</p>
English-Speaking Cultures	<p>Die Absolvent*innen haben die vertiefte Kenntnis und Befähigung</p>	<p>Lehrveranstaltungen, v. a. fachwissenschaftliche, des</p>	<p>Prüfungen zur systematischen fachlichen Ausbildung unter Berücksichtigung der</p>

<p>MA 120</p>	<p>zur Anwendung und zur Erarbeitung von Methoden und Instrumenten literaturwissenschaftlichen, sprachwissenschaftlichen und kulturwissenschaftlichen Arbeitens und Forschens erlangt.</p> <p>Sie besitzen die Fähigkeit zur eigenständigen Erarbeitung des Forschungsstandes zu einem Thema und zur kritischen und differenzierten Auseinandersetzung mit Forschungsergebnissen sowie vertieftes kontextuelles Wissen zu ausgewählten Fachbereichen.</p> <p>Die Absolvent*innen kennen die Regeln guter wissenschaftlicher Praxis und beachten sie.</p>	<p>Pflicht- und Wahlpflichtbereichs; MA-Thesis-Modul</p> <p>vertiefte, forschungsorientierte Ausbildung mit literaturwissenschaftlicher, sprachwissenschaftlicher und kulturwissenschaftlicher Ausrichtung und persönlichen Spezialisierung; Module zu fachlichen Vertiefungsbereichen</p> <p>vertieftes, an Forschungsinteressen orientiertes methodisches Training</p>	<p>Forschungsinteressen</p> <p>kompetenzorientierte Prüfungen im Bereich des wissenschaftlichen Arbeitens</p>
	<p>Die Absolvent*innen besitzen die Grammatikkenntnis, Lesefähigkeit und Sprechfertigkeit zur Produktion komplexer englischsprachiger Texte sowie die Fähigkeit, sich in englischer Sprache mündlich und schriftlich fachgerecht auf höchstem Niveau zu äußern.</p> <p>Die Absolvent*innen haben ein vertieftes Sprachwissen und Sprachkönnen im Englischen erlangt, das der Kompetenz von Muttersprachler*innen entspricht und das sie in die Lage versetzt, ihre fremdsprachliche und</p>	<p>Schreiben in der Fremdsprache</p> <p>intensive mündliche Diskussionen und Gruppenarbeiten in englischer Sprache in den Veranstaltungen</p> <p>Erstellung von schriftlichen Arbeiten (Seminararbeiten, Portfolios, Essays, MA-Thesis) in englischer Sprache</p> <p>Übungen zum Academic Writing</p> <p>konsequentes Feedback zu Präsentationen und schriftlichen Arbeiten</p>	<p>kompetenzorientierte Prüfungen (schriftlich, mündlich, anwendungsorientiert, fachsprachlich)</p> <p>fachgerechte schriftliche Arbeiten und mündliche Präsentationen</p>

	interkulturelle Kompetenz auf dem erworbenen Niveau zu erhalten und ständig zu aktualisieren, um Problemzusammenhänge in schriftlicher wie mündlicher Form sachgerecht darzustellen und zielgruppenspezifisch zu vermitteln.		
	Die Absolvent*innen haben ihre diskursiven und fachwissenschaftlichen Fähigkeiten im Englischen so erweitert und vertieft, dass sie in der Lage sind, fachliche Fragestellungen und Forschungsergebnisse wissenschaftlich adäquat darzustellen, in einem Forschungskontext zu präsentieren und Forschungsfragen lösungsorientiert zu bearbeiten.	intensive mündliche Diskussionen und Gruppenarbeiten in englischer Sprache in den Veranstaltungen	kompetenzorientierte Prüfungen (mündlich, fachsprachlich) Präsentationen, Referate und Diskussionen im Seminarkontext mündliches Abschlusskolloquium
English-Speaking Cultures MA 45	Die Absolvent*innen haben die vertiefte Kenntnis und Befähigung zur Anwendung und zur Erarbeitung von Methoden und Instrumenten literaturwissenschaftlichen, sprachwissenschaftlichen und kulturwissenschaftlichen Arbeitens und Forschens erlangt. Sie besitzen die Fähigkeit zur eigenständigen Erarbeitung des Forschungsstandes zu einem Thema und zur kritischen und	Lehrveranstaltungen, v. a. fachwissenschaftliche, des Pflicht- und Wahlpflichtbereichs; MA-Thesis-Modul vertiefte, forschungsorientierte Ausbildung mit literaturwissenschaftlicher, sprachwissenschaftlicher und kulturwissenschaftlicher Ausrichtung und persönlichen Spezialisierung; Module zu fachlichen Vertiefungsbereichen	Prüfungen zur systematischen fachlichen Ausbildung unter Berücksichtigung der Forschungsinteressen kompetenzorientierte Prüfungen im Bereich des wissenschaftlichen Arbeitens

	<p>differenzierten Auseinandersetzung mit Forschungsergebnissen sowie vertieftes kontextuelles Wissen zu ausgewählten Fachbereichen.</p> <p>Die Absolvent*innen kennen die Regeln guter wissenschaftlicher Praxis und beachten sie.</p>	<p>vertieftes, an Forschungsinteressen orientiertes methodisches Training</p>	
	<p>Die Absolvent*innen besitzen die Grammatikkenntnis, Lesefähigkeit und Sprechfertigkeit zur Produktion komplexer englischsprachiger Texte sowie die Fähigkeit, sich in englischer Sprache mündlich und schriftlich fachgerecht auf höchstem Niveau zu äußern.</p> <p>Die Absolvent*innen haben ein vertieftes Sprachwissen und Sprachkönnen im Englischen erlangt, das der Kompetenz von Muttersprachler*innen entspricht und das sie in die Lage versetzt, ihre fremdsprachliche und interkulturelle Kompetenz auf dem erworbenen Niveau zu erhalten und ständig zu aktualisieren, um Problemzusammenhänge in schriftlicher wie mündlicher Form sachgerecht darzustellen und zielgruppenspezifisch zu vermitteln.</p>	<p>Schreiben in der Fremdsprache</p> <p>intensive mündliche Diskussionen und Gruppenarbeiten in englischer Sprache in den Veranstaltungen</p> <p>Erstellung von schriftlichen Arbeiten (Seminararbeiten, Portfolios, Essays, MA-Thesis) in englischer Sprache</p> <p>Übungen zum Academic Writing</p> <p>konsequentes Feedback zu Präsentationen und schriftlichen Arbeiten</p>	<p>kompetenzorientierte Prüfungen (schriftlich, mündlich, anwendungsorientiert, fachsprachlich)</p> <p>fachgerechte schriftliche Arbeiten und mündliche Präsentationen</p>
	<p>Die Absolvent*innen haben ihre</p>	<p>intensive mündliche</p>	<p>kompetenzorientierte Prüfungen (mündlich,</p>

	<p>diskursiven und fachwissenschaftlichen Fähigkeiten im Englischen so erweitert und vertieft, dass sie in der Lage sind, fachliche Fragestellungen und Forschungsergebnisse wissenschaftlich adäquat darzustellen, in einem Forschungskontext zu präsentieren und Forschungsfragen lösungsorientiert zu bearbeiten.</p>	<p>Diskussionen und Gruppenarbeiten in englischer Sprache in den Veranstaltungen</p>	<p>fachsprachlich) Präsentationen, Referate und Diskussionen im Seminarkontext mündliches Abschlusskolloquium</p>
<p>Englisch für das Lehramt an Gymnasien</p>	<p>Die Absolvent*innen haben die Kenntnis und Befähigung zur Anwendung der Methoden und Instrumente literaturwissenschaftlichen, sprachwissenschaftlichen und kulturwissenschaftlichen Arbeitens und Forschens erlangt. Sie besitzen die Fähigkeit zur eigenständigen Erarbeitung des Forschungsstandes zu einem Thema und zur kritischen Auseinandersetzung mit Forschungsergebnissen sowie kontextuelles Wissen zu ausgewählten Fachbereichen. Die Absolvent*innen kennen die Regeln guter wissenschaftlicher Praxis und beachten sie.</p>	<p>Lehrveranstaltungen, v. a. fachwissenschaftliche, des Pflicht- und Wahlpflichtbereichs; vertiefende Übungsmodule, Examensmodul forschungsorientierte Ausbildung mit literaturwissenschaftlicher, sprachwissenschaftlicher und kulturwissenschaftlicher Ausrichtung; Module zu fachlichen Vertiefungsbereichen gestuftes und an Forschungsinteressen orientiertes methodisches Training</p>	<p>Prüfungen zur systematischen fachlichen Ausbildung unter Berücksichtigung der Forschungsinteressen kompetenzorientierte Prüfungen im Bereich des wissenschaftlichen Arbeitens</p>
	<p>Die Absolvent*innen besitzen die Grammatikkenntnis, Lesefähigkeit und Sprechfertigkeit zur</p>	<p>fachspezifische erweiterte intensive Sprachkurse, die Grammatik, Schreiben in der</p>	<p>kompetenzorientierte Prüfungen (schriftlich, mündlich, anwendungsorientiert, fachsprachlich)</p>

	<p>Produktion komplexer englischsprachiger Texte sowie die Fähigkeit, sich in englischer Sprache mündlich und schriftlich fachgerecht auf höchstem Niveau zu äußern.</p> <p>Die Absolvent*innen haben ein vertieftes Sprachwissen und Sprachkönnen im Englischen erlangt, das der Kompetenz von Muttersprachler*innen entspricht und das sie in die Lage versetzt, ihre fremdsprachliche und interkulturelle Kompetenz auf dem erworbenen Niveau zu erhalten und ständig zu aktualisieren, um Problemzusammenhänge in schriftlicher wie mündlicher Form sachgerecht darzustellen und zielgruppenspezifisch zu vermitteln.</p>	<p>Fremdsprache und Übersetzung umfassen</p> <p>intensive mündliche Diskussionen und Gruppenarbeiten in englischer Sprache in den Veranstaltungen</p> <p>Erstellung von schriftlichen Arbeiten (Seminararbeiten, Portfolios, Essays, Schriftliche Hausarbeit) in englischer Sprache</p> <p>Übungen zum Academic Writing</p> <p>konsequentes Feedback zu Präsentationen und schriftlichen Arbeiten</p>	<p>fachgerechte schriftliche Arbeiten und mündliche Präsentationen</p>
	<p>Die Absolvent*innen haben ihre diskursiven und fachwissenschaftlichen Fähigkeiten im Englischen so erweitert, dass sie in der Lage sind, fachliche Fragestellungen und Forschungsergebnisse wissenschaftlich adäquat darzustellen und Forschungsfragen lösungsorientiert zu bearbeiten.</p>	<p>intensive mündliche Diskussionen und Gruppenarbeiten in englischer Sprache in den Veranstaltungen</p>	<p>kompetenzorientierte Prüfungen (mündlich, fachsprachlich)</p> <p>Präsentationen, Referate und Diskussionen im Seminarkontext</p>
<p>Englisch für das Lehramt an Realschulen</p>	<p>Die Absolvent*innen haben die Kenntnis und Befähigung zur Anwendung der Methoden und</p>	<p>Lehrveranstaltungen, v. a. fachwissenschaftliche, des Pflicht- und</p>	<p>Prüfungen zur systematischen fachlichen Ausbildung unter Berücksichtigung der Forschungsinteressen</p>

	<p>Instrumente literaturwissenschaftlichen, sprachwissenschaftlichen und kulturwissenschaftlichen Arbeitens und Forschens erlangt.</p> <p>Sie besitzen die Fähigkeit zur eigenständigen Erarbeitung des Forschungsstandes zu einem Thema und zur kritischen Auseinandersetzung mit Forschungsergebnissen sowie kontextuelles Wissen zu ausgewählten Fachbereichen.</p> <p>Die Absolvent*innen kennen die Regeln guter wissenschaftlicher Praxis und beachten sie.</p>	<p>Wahlpflichtbereichs; vertiefende Übungsmodule, Examensmodul</p> <p>forschungsorientierte Ausbildung mit literaturwissenschaftlicher, sprachwissenschaftlicher und kulturwissenschaftlicher Ausrichtung; Module zu fachlichen Vertiefungsbereichen</p> <p>gestuftes und an Forschungsinteressen orientiertes methodisches Training</p>	<p>kompetenzorientierte Prüfungen im Bereich des wissenschaftlichen Arbeitens</p>
	<p>Die Absolvent*innen besitzen die Grammatikkenntnis, Lesefähigkeit und Sprechfertigkeit zur Produktion komplexer englischsprachiger Texte sowie die Fähigkeit, sich in englischer Sprache mündlich und schriftlich fachgerecht auf höchstem Niveau zu äußern.</p> <p>Die Absolvent*innen haben ein vertieftes Sprachwissen und Sprachkönnen im Englischen erlangt, das der Kompetenz von Muttersprachler*innen entspricht und das sie in die Lage versetzt, ihre fremdsprachliche und interkulturelle Kompetenz auf dem erworbenen Niveau zu erhalten und ständig zu</p>	<p>fachspezifische erweiterte intensive Sprachkurse, die Grammatik, Schreiben in der Fremdsprache und Übersetzung umfassen</p> <p>intensive mündliche Diskussionen und Gruppenarbeiten in englischer Sprache in den Veranstaltungen</p> <p>Erstellung von schriftlichen Arbeiten (Seminararbeiten, Portfolios, Essays, Schriftliche Hausarbeit) in englischer Sprache</p> <p>Übungen zum Academic Writing</p> <p>konsequentes Feedback zu Präsentationen und schriftlichen</p>	<p>kompetenzorientierte Prüfungen (schriftlich, mündlich, anwendungsorientiert, fachsprachlich)</p> <p>fachgerechte schriftliche Arbeiten und mündliche Präsentationen</p>

	aktualisieren, um Problemzusammenhänge in schriftlicher wie mündlicher Form sachgerecht darzustellen und zielgruppenspezifisch zu vermitteln.	Arbeiten	
	Die Absolvent*innen haben ihre diskursiven und fachwissenschaftlichen Fähigkeiten im Englischen so erweitert, dass sie in der Lage sind, fachliche Fragestellungen und Forschungsergebnisse wissenschaftlich adäquat darzustellen und Forschungsfragen lösungsorientiert zu bearbeiten.	intensive mündliche Diskussionen und Gruppenarbeiten in englischer Sprache in den Veranstaltungen	kompetenzorientierte Prüfungen (mündlich, fachsprachlich) Präsentationen, Referate und Diskussionen im Seminarkontext
Englisch für das Lehramt an Mittelschulen	Die Absolvent*innen haben die Kenntnis und Befähigung zur Anwendung der Methoden und Instrumente literaturwissenschaftlichen, sprachwissenschaftlichen und kulturwissenschaftlichen Arbeitens und Forschens erlangt. Sie besitzen die Fähigkeit zur eigenständigen Erarbeitung des Forschungsstandes zu einem Thema und zur kritischen Auseinandersetzung mit Forschungsergebnissen sowie kontextuelles Wissen zu ausgewählten Fachbereichen. Die Absolvent*innen kennen die Regeln guter wissenschaftlicher Praxis und beachten sie.	Lehrveranstaltungen, v. a. fachwissenschaftliche, des Pflicht- und Wahlpflichtbereichs; vertiefende Übungsmodule, Examensmodul forschungsorientierte Ausbildung mit literaturwissenschaftlicher, sprachwissenschaftlicher und kulturwissenschaftlicher Ausrichtung; Module zu fachlichen Vertiefungsbereichen gestuftes und an Forschungsinteressen orientiertes methodisches Training	Prüfungen zur systematischen fachlichen Ausbildung unter Berücksichtigung der Forschungsinteressen kompetenzorientierte Prüfungen im Bereich des wissenschaftlichen Arbeitens

	<p>Die Absolvent*innen besitzen die Grammatikkenntnis, Lesefähigkeit und Sprechfertigkeit zur Produktion komplexer englischsprachiger Texte sowie die Fähigkeit, sich in englischer Sprache mündlich und schriftlich fachgerecht auf höchstem Niveau zu äußern.</p> <p>Die Absolvent*innen haben ein vertieftes Sprachwissen und Sprachkönnen im Englischen erlangt, das der Kompetenz von Muttersprachler*innen entspricht und das sie in die Lage versetzt, ihre fremdsprachliche und interkulturelle Kompetenz auf dem erworbenen Niveau zu erhalten und ständig zu aktualisieren, um Problemzusammenhänge in schriftlicher wie mündlicher Form sachgerecht darzustellen und zielgruppenspezifisch zu vermitteln.</p>	<p>fachspezifische erweiterte intensive Sprachkurse, die Grammatik, Schreiben in der Fremdsprache und Übersetzung umfassen</p> <p>intensive mündliche Diskussionen und Gruppenarbeiten in englischer Sprache in den Veranstaltungen</p> <p>Erstellung von schriftlichen Arbeiten (Seminararbeiten, Portfolios, Essays, Schriftliche Hausarbeit) in englischer Sprache</p> <p>Übungen zum Academic Writing</p> <p>konsequentes Feedback zu Präsentationen und schriftlichen Arbeiten</p>	<p>kompetenzorientierte Prüfungen (schriftlich, mündlich, anwendungsorientiert, fachsprachlich)</p> <p>fachgerechte schriftliche Arbeiten und mündliche Präsentationen</p>
	<p>Die Absolvent*innen haben ihre diskursiven und fachwissenschaftlichen Fähigkeiten im Englischen so erweitert, dass sie in der Lage sind, fachliche Fragestellungen und Forschungsergebnisse wissenschaftlich adäquat darzustellen und Forschungsfragen</p>	<p>intensive mündliche Diskussionen und Gruppenarbeiten in englischer Sprache in den Veranstaltungen</p>	<p>kompetenzorientierte Prüfungen (mündlich, fachsprachlich)</p> <p>Präsentationen, Referate und Diskussionen im Seminarkontext</p>

	lösungsorientiert zu bearbeiten.		
Englisch für das Lehramt an Grundschulen	<p>Die Absolvent*innen haben die Kenntnis und Befähigung zur Anwendung der Methoden und Instrumente literaturwissenschaftlichen, sprachwissenschaftlichen und kulturwissenschaftlichen Arbeitens und Forschens erlangt.</p> <p>Sie besitzen die Fähigkeit zur eigenständigen Erarbeitung des Forschungsstandes zu einem Thema und zur kritischen Auseinandersetzung mit Forschungsergebnissen sowie kontextuelles Wissen zu ausgewählten Fachbereichen.</p> <p>Die Absolvent*innen kennen die Regeln guter wissenschaftlicher Praxis und beachten sie.</p>	<p>Lehrveranstaltungen, v. a. fachwissenschaftliche, des Pflicht- und Wahlpflichtbereichs; vertiefende Übungsmodule, Examensmodul</p> <p>forschungsorientierte Ausbildung mit literaturwissenschaftlicher, sprachwissenschaftlicher und kulturwissenschaftlicher Ausrichtung; Module zu fachlichen Vertiefungsbereichen</p> <p>gestuftes und an Forschungsinteressen orientiertes methodisches Training</p>	<p>Prüfungen zur systematischen fachlichen Ausbildung unter Berücksichtigung der Forschungsinteressen</p> <p>kompetenzorientierte Prüfungen im Bereich des wissenschaftlichen Arbeitens</p>
	<p>Die Absolvent*innen besitzen die Grammatikkenntnis, Lesefähigkeit und Sprechfertigkeit zur Produktion komplexer englischsprachiger Texte sowie die Fähigkeit, sich in englischer Sprache mündlich und schriftlich fachgerecht auf höchstem Niveau zu äußern.</p> <p>Die Absolvent*innen haben ein vertieftes Sprachwissen und Sprachkönnen im Englischen erlangt, das der Kompetenz von Muttersprachler*innen entspricht</p>	<p>fachspezifische erweiterte intensive Sprachkurse, die Grammatik, Schreiben in der Fremdsprache und Übersetzung umfassen</p> <p>intensive mündliche Diskussionen und Gruppenarbeiten in englischer Sprache in den Veranstaltungen</p> <p>Erstellung von schriftlichen Arbeiten (Seminararbeiten, Portfolios, Essays, Schriftliche Hausarbeit) in englischer Sprache</p>	<p>kompetenzorientierte Prüfungen (schriftlich, mündlich, anwendungsorientiert, fachsprachlich)</p> <p>fachgerechte schriftliche Arbeiten und mündliche Präsentationen</p>

	und das sie in die Lage versetzt, ihre fremdsprachliche und interkulturelle Kompetenz auf dem erworbenen Niveau zu erhalten und ständig zu aktualisieren, um Problemzusammenhänge in schriftlicher wie mündlicher Form sachgerecht darzustellen und zielgruppenspezifisch zu vermitteln.	Übungen zum Academic Writing konsequentes Feedback zu Präsentationen und schriftlichen Arbeiten	
	Die Absolvent*innen haben ihre diskursiven und fachwissenschaftlichen Fähigkeiten im Englischen so erweitert, dass sie in der Lage sind, fachliche Fragestellungen und Forschungsergebnisse wissenschaftlich adäquat darzustellen und Forschungsfragen lösungsorientiert zu bearbeiten.	intensive mündliche Diskussionen und Gruppenarbeiten in englischer Sprache in den Veranstaltungen	kompetenzorientierte Prüfungen (mündlich, fachsprachlich) Präsentationen, Referate und Diskussionen im Seminarkontext

Befähigung zur Aufnahme einer Erwerbstätigkeit			
Studiengang	Qualifikationsziel	Umsetzung	Zielerreichung
Anglistik/ Amerikanistik BA 120	Die Absolvent*innen besitzen die Fähigkeit, Fragestellungen zu präzisieren oder eigenständig zu entwickeln und sie lösungsorientiert zu bearbeiten. Sie sind in der Lage, Ziele für Lern- und Arbeitsprozesse zu definieren, zu reflektieren und	umfassende fachliche und methodische Ausbildung; Module zu fachlichen Vertiefungsbereichen Erstellung von Seminararbeiten, BA-Thesis; Gruppenarbeit, Projektarbeit methodisch fächerübergreifende	lösungsorientiertes, formal adäquates und fristgerechtes Erstellen von schriftlichen Arbeiten; unter Beweis gestellte methodische Kompetenzen und Kritikfähigkeit in Lehrveranstaltungen und Modulprüfungen

	<p>eigenständig und nachhaltig zu gestalten.</p> <p>Die Absolventen*innen können erlernte wissenschaftliche Methoden auf neue Themen übertragen und damit verbundene neue Probleme bearbeiten.</p>	<p>Modulinhalte</p>	
	<p>Die Absolventen*innen verfügen über umfassende Sprach- und Kulturkenntnisse der anglophonen Länder. Sie sind in der Lage, Probleme und deren Lösungen zielgruppengerecht auch in englischer Sprache aufzubereiten und darzustellen.</p>	<p>fachwissenschaftliche, sprachpraktische und landeskundliche Lehrveranstaltungen in englischer Sprache</p> <p>intensive mündliche Diskussionen und Gruppenarbeiten in englischer Sprache in den Veranstaltungen</p> <p>Auslandsaufenthalt (fakultativ), Studieren in einem multikulturellen und diversifizierten Umfeld</p>	<p>kompetenzorientierte Prüfungen (mündlich, fachsprachlich)</p> <p>Präsentationen, Referate und Diskussionen im Seminarkontext</p> <p>mündliches Abschlusskolloquium</p>
	<p>Die Absolventen*innen können sich sicher in einem heterogenen Umfeld bewegen.</p> <p>Sie besitzen Fähigkeiten zum eigenen sowie zum gemeinschaftlichen Erkenntnisfortschritt.</p> <p>Sie beherrschen alle kommunikativen und kooperativen Techniken, um Wissen weiterzugeben und um andere Positionen und andere Arbeitsweisen konstruktiv auf ein</p>	<p>Projektarbeit; Praktika im In- oder Ausland (Module der fachspezifischen Schlüsselqualifikationen); studentische Mitarbeit in der Lehre (Tutor*innen-Tätigkeit, mit vorangehender Schulung) und in der Forschung (Hilfskraft-Tätigkeit)</p>	<p>selbstständiges Organisieren komplexer Arbeitsabläufe mit meist interkultureller Dimension, Teamarbeit, projektbegleitendes Reflektieren und Evaluieren</p>

	gemeinsames Ziel hin einzubinden.		
Anglistik/ Amerikanistik BA 75	<p>Die Absolvent*innen besitzen die Fähigkeit, Fragestellungen zu präzisieren oder eigenständig zu entwickeln und sie lösungsorientiert zu bearbeiten.</p> <p>Sie sind in der Lage, Ziele für Lern- und Arbeitsprozesse zu definieren, zu reflektieren und eigenständig und nachhaltig zu gestalten.</p> <p>Die Absolventen*innen können erlernte wissenschaftliche Methoden auf neue Themen übertragen und damit verbundene neue Probleme bearbeiten.</p>	<p>umfassende fachliche und methodische Ausbildung; Module zu fachlichen Vertiefungsbereichen</p> <p>Erstellung von Seminararbeiten, BA-Thesis; Gruppenarbeit, Projektarbeit</p> <p>methodisch fächerübergreifende Modulinhalte</p>	<p>lösungsorientiertes, formal adäquates und fristgerechtes Erstellen von schriftlichen Arbeiten; unter Beweis gestellte methodische Kompetenzen und Kritikfähigkeit in Lehrveranstaltungen und Modulprüfungen</p>
	<p>Die Absolventen*innen verfügen über umfassende Sprach- und Kulturkenntnisse der anglophonen Länder. Sie sind in der Lage, Probleme und deren Lösungen zielgruppengerecht auch in englischer Sprache aufzubereiten und darzustellen.</p>	<p>fachwissenschaftliche, sprachpraktische und landeskundliche Lehrveranstaltungen in englischer Sprache</p> <p>intensive mündliche Diskussionen und Gruppenarbeiten in englischer Sprache in den Veranstaltungen</p> <p>Auslandsaufenthalt (fakultativ), Studieren in einem multikulturellen und diversifizierten Umfeld</p>	<p>kompetenzorientierte Prüfungen (mündlich, fachsprachlich)</p> <p>Präsentationen, Referate und Diskussionen im Seminarkontext</p> <p>mündliches Abschlusskolloquium</p>
	Die Absolventen*innen können	Projektarbeit; Praktika im In-	selbstständiges Organisieren komplexer

	<p>sich sicher in einem heterogenen Umfeld bewegen.</p> <p>Sie besitzen Fähigkeiten zum eigenen sowie zum gemeinschaftlichen Erkenntnisfortschritt.</p> <p>Sie beherrschen alle kommunikativen und kooperativen Techniken, um Wissen weiterzugeben und um andere Positionen und andere Arbeitsweisen konstruktiv auf ein gemeinsames Ziel hin einzubinden.</p>	<p>oder Ausland (Module der fachspezifischen Schlüsselqualifikationen); studentische Mitarbeit in der Lehre (Tutor*innen-Tätigkeit, mit vorangehender Schulung) und in der Forschung (Hilfskraft-Tätigkeit)</p>	<p>Arbeitsabläufe mit meist interkultureller Dimension, Teamarbeit, projektbegleitendes Reflektieren und Evaluieren</p>
<p>Anglistik/ Amerikanistik BA 60</p>	<p>Die Absolvent*innen besitzen die Fähigkeit, Fragestellungen zu präzisieren oder eigenständig zu entwickeln und sie lösungsorientiert zu bearbeiten.</p> <p>Sie sind in der Lage, Ziele für Lern- und Arbeitsprozesse zu definieren, zu reflektieren und eigenständig und nachhaltig zu gestalten.</p> <p>Die Absolventen*innen können erlernte wissenschaftliche Methoden auf neue Themen übertragen und damit verbundene neue Probleme bearbeiten.</p>	<p>umfassende fachliche und methodische Ausbildung; Module zu fachlichen Vertiefungsbereichen</p> <p>Erstellung von Seminararbeiten, BA-Thesis; Gruppenarbeit, Projektarbeit</p> <p>methodisch fächerübergreifende Modulinhalte</p>	<p>lösungsorientiertes, formal adäquates und fristgerechtes Erstellen von schriftlichen Arbeiten; unter Beweis gestellte methodische Kompetenzen und Kritikfähigkeit in Lehrveranstaltungen und Modulprüfungen</p>
	<p>Die Absolventen*innen verfügen über umfassende Sprach- und Kulturkenntnisse der</p>	<p>fachwissenschaftliche, sprachpraktische und landeskundliche</p>	<p>kompetenzorientierte Prüfungen (mündlich, fachsprachlich)</p>

	<p>anglophonen Länder. Sie sind in der Lage, Probleme und deren Lösungen zielgruppengerecht auch in englischer Sprache aufzubereiten und darzustellen.</p>	<p>Lehrveranstaltungen in englischer Sprache intensive mündliche Diskussionen und Gruppenarbeiten in englischer Sprache in den Veranstaltungen Auslandsaufenthalt (fakultativ), Studieren in einem multikulturellen und diversifizierten Umfeld</p>	<p>Präsentationen, Referate und Diskussionen im Seminarkontext mündliches Abschlusskolloquium</p>
	<p>Die Absolventen*innen können sich sicher in einem heterogenen Umfeld bewegen. Sie besitzen Fähigkeiten zum eigenen sowie zum gemeinschaftlichen Erkenntnisfortschritt. Sie beherrschen alle kommunikativen und kooperativen Techniken, um Wissen weiterzugeben und um andere Positionen und andere Arbeitsweisen konstruktiv auf ein gemeinsames Ziel hin einzubinden.</p>	<p>Projektarbeit; Praktika im In- oder Ausland (Module der fachspezifischen Schlüsselqualifikationen); studentische Mitarbeit in der Lehre (Tutor*innen-Tätigkeit, mit vorangehender Schulung) und in der Forschung (Hilfskraft-Tätigkeit)</p>	<p>selbstständiges Organisieren komplexer Arbeitsabläufe mit meist interkultureller Dimension, Teamarbeit, projektbegleitendes Reflektieren und Evaluieren</p>
<p>English-Speaking Cultures MA 120</p>	<p>Die Absolvent*innen haben die Fähigkeit vertieft, Fragestellungen zu präzisieren oder eigenständig zu entwickeln und sie lösungsorientiert und in einem Forschungskontext zu bearbeiten. Sie sind jederzeit und vollumfänglich in der Lage, Ziele</p>	<p>vertiefte fachliche und methodische Ausbildung; Module zu fachlichen Vertiefungsbereichen auf hohem wissenschaftlichem Niveau Erstellung von Seminararbeiten, MA-Thesis; Gruppenarbeit, Projektarbeit;</p>	<p>lösungsorientiertes, formal adäquates und fristgerechtes Erstellen von schriftlichen Arbeiten; unter Beweis gestellte methodische Kompetenzen sowie vertiefte diskursive und forschungsorientierte Kompetenzen und Kritikfähigkeit in Lehrveranstaltungen und Modulprüfungen</p>

	<p>für Lern- und Arbeitsprozesse zu definieren, zu reflektieren und eigenständig und nachhaltig zu gestalten.</p> <p>Die Absolventen*innen können erlernte wissenschaftliche Methoden kritisch beurteilen, auf neue Themen übertragen und damit verbundene neue Probleme bearbeiten.</p>	<p>methodisch fächerübergreifende Modulinhalte</p>	
	<p>Die Absolventen*innen verfügen über vertiefte Sprach- und Kulturkenntnisse der anglophonen Länder. Sie sind in der Lage, Probleme und deren Lösungen zielgruppengerecht und differenziert auch in englischer Sprache aufzubereiten und darzustellen.</p>	<p>fachwissenschaftliche Lehrveranstaltungen in englischer Sprache</p> <p>intensive mündliche Diskussionen und Gruppenarbeiten in englischer Sprache in den Veranstaltungen</p> <p>Auslandsaufenthalt (fakultativ), Studieren in einem multikulturellen und diversifizierten Umfeld</p>	<p>kompetenzorientierte Prüfungen (mündlich, fachsprachlich)</p> <p>Präsentationen, Referate und Diskussionen im Seminarkontext</p> <p>mündliches MA-Abschlusskolloquium</p>
	<p>Die Absolventen*innen können sich sicher und souverän in einem heterogenen Umfeld bewegen.</p> <p>Sie besitzen vertiefte Fähigkeiten zum eigenen sowie zum gemeinschaftlichen Erkenntnisfortschritt.</p> <p>Sie beherrschen alle kommunikativen und kooperativen Techniken, um auf höchstem Niveau Wissen weiterzugeben und um andere</p>	<p>Projektarbeit und Leitung von Projekten; Praktikum im In- oder Ausland (Wahlpflichtmodul); Mitarbeit in der Lehre (Tutor*innen-Tätigkeit, mit vorangehender Schulung) und in der Forschung (Organisation von Konferenzen und Durchführung von Studierendensymposien)</p>	<p>selbstständiges Organisieren komplexer Arbeitsabläufe mit meist interkultureller Dimension, Wissenschaftsorganisation, Teamarbeit, projektbegleitendes Reflektieren und Evaluieren</p> <p>selbstständiges Erarbeiten des aktuellen Forschungskontextes und Situierung eigener Forschung in diesem Kontext</p>

	Positionen und andere Arbeitsweisen konstruktiv auf ein gemeinsames Ziel hin einzubinden.		
English-Speaking Cultures MA 45	<p>Die Absolvent*innen haben die Fähigkeit vertieft, Fragestellungen zu präzisieren oder eigenständig zu entwickeln und sie lösungsorientiert und in einem Forschungskontext zu bearbeiten.</p> <p>Sie sind jederzeit und vollumfänglich in der Lage, Ziele für Lern- und Arbeitsprozesse zu definieren, zu reflektieren und eigenständig und nachhaltig zu gestalten.</p> <p>Die Absolventen*innen können erlernte wissenschaftliche Methoden kritisch beurteilen, auf neue Themen übertragen und damit verbundene neue Probleme bearbeiten.</p>	<p>vertiefte fachliche und methodische Ausbildung; Module zu fachlichen Vertiefungsbereichen auf hohem wissenschaftlichem Niveau</p> <p>Erstellung von Seminararbeiten, MA-Thesis; Gruppenarbeit, Projektarbeit;</p> <p>methodisch fächerübergreifende Modulinhalte</p>	<p>lösungsorientiertes, formal adäquates und fristgerechtes Erstellen von schriftlichen Arbeiten; unter Beweis gestellte methodische Kompetenzen sowie vertiefte diskursive und forschungsorientierte Kompetenzen und Kritikfähigkeit in Lehrveranstaltungen und Modulprüfungen</p>
	<p>Die Absolventen*innen verfügen über vertiefte Sprach- und Kulturkenntnisse der anglophonen Länder. Sie sind in der Lage, Probleme und deren Lösungen zielgruppengerecht und differenziert auch in englischer Sprache aufzubereiten und darzustellen.</p>	<p>fachwissenschaftliche Lehrveranstaltungen in englischer Sprache</p> <p>intensive mündliche Diskussionen und Gruppenarbeiten in englischer Sprache in den Veranstaltungen</p> <p>Auslandsaufenthalt (fakultativ), Studieren in einem multikulturellen und</p>	<p>kompetenzorientierte Prüfungen (mündlich, fachsprachlich)</p> <p>Präsentationen, Referate und Diskussionen im Seminarkontext</p> <p>mündliches MA-Abschlusskolloquium</p>

		diversifizierten Umfeld	
	<p>Die Absolventen*innen können sich sicher und souverän in einem heterogenen Umfeld bewegen.</p> <p>Sie besitzen vertiefte Fähigkeiten zum eigenen sowie zum gemeinschaftlichen Erkenntnisfortschritt.</p> <p>Sie beherrschen alle kommunikativen und kooperativen Techniken, um auf höchstem Niveau Wissen weiterzugeben und um andere Positionen und andere Arbeitsweisen konstruktiv auf ein gemeinsames Ziel hin einzubinden.</p>	<p>Projektarbeit und Leitung von Projekten; Praktikum im In- oder Ausland (Wahlpflichtmodul); Mitarbeit in der Lehre (Tutor*innen-Tätigkeit, mit vorangehender Schulung) und in der Forschung (Organisation von Konferenzen und Durchführung von Studierendensymposien)</p>	<p>selbstständiges Organisieren komplexer Arbeitsabläufe mit meist interkultureller Dimension, Wissenschaftsorganisation, Teamarbeit, projektbegleitendes Reflektieren und Evaluieren</p> <p>selbstständiges Erarbeiten des aktuellen Forschungskontextes und Situierung eigener Forschung in diesem Kontext</p>
Englisch für das Lehramt an Gymnasien	<p>Die Absolventen*innen können sich sicher im Lehr-Lern-Umfeld der Schulart Gymnasium in seiner gesamten Bandbreite bewegen.</p> <p>Sie besitzen vertiefte und auf die jeweiligen Jahrgangsstufen, Lehrpläne und Lehrwerke des bayerischen Gymnasialfachs Englisch abgestimmte Kenntnisse, die sie zum gemeinschaftlichen und auch zum eigenen Erkenntnisfortschritt befähigen.</p> <p>Sie beherrschen alle kommunikativen und kooperativen Techniken, um ihren Schüler*innen jeweils</p>	<p>umfassende vertiefte und auf die Schulart Gymnasium abgestimmte fachdidaktische Ausbildung</p> <p>Pflichtpraktika und deren entsprechende begleitende Evaluierung und Reflexion in universitären Lehrveranstaltungen</p> <p>Projektarbeit; zusätzliche Praktika im In- oder Ausland (Module des Freien Bereichs); studentische Mitarbeit in der Lehre (Tutor*innen-Tätigkeit, mit vorangehender Schulung) und in der Forschung</p>	<p>intensive Auseinandersetzung mit Theorien und Problemen des Lehrens und Lernens sowie mit den Lehrplänen des bayerischen Gymnasialunterrichts im Fach Englisch</p> <p>umfassende praktikumsbegleitende fachdidaktische Aufarbeitung der eigenen Lehrerfahrungen</p> <p>selbstständiges Organisieren komplexer Arbeitsabläufe mit meist interkultureller Dimension, Teamarbeit, projektbegleitendes Reflektieren und Evaluieren</p>

	altersgruppengerecht Wissen weiterzugeben und ggf. andere Positionen und Arbeitsweisen konstruktiv auf ein gemeinsames Ziel hin einzubinden.	(Hilfskraft-Tätigkeit)	
	<p>Die Absolvent*innen besitzen die Fähigkeit, Fragestellungen zu präzisieren oder eigenständig zu entwickeln und sie lösungsorientiert zu bearbeiten.</p> <p>Sie sind in der Lage, Ziele für Lehr- und Lernprozesse zu definieren, zu reflektieren und eigenständig und nachhaltig zu gestalten.</p> <p>Die Absolventen*innen können erlernte fachdidaktische Methoden auf neue Themen übertragen und damit verbundene neue Probleme bearbeiten.</p>	<p>umfassende fachliche und methodische Ausbildung; Module zu fachlichen Vertiefungsbereichen</p> <p>Erstellung von Seminararbeiten, schriftliche Abschlussarbeit; Gruppenarbeit, Projektarbeit</p> <p>methodisch fächerübergreifende Modulinhalte</p>	<p>lösungsorientiertes, formal adäquates und fristgerechtes Erstellen von schriftlichen Arbeiten; unter Beweis gestellte methodische Kompetenzen und Kritikfähigkeit in Lehrveranstaltungen und Modulprüfungen</p>
	<p>Die Absolventen*innen verfügen über umfassende Sprach- und Kulturkenntnisse der anglophonen Länder. Sie sind in der Lage, Probleme und deren Lösungen zielgruppengerecht auch in englischer Sprache aufzubereiten und darzustellen.</p>	<p>fachwissenschaftliche, sprachpraktische und landeskundliche Lehrveranstaltungen in englischer Sprache</p> <p>intensive mündliche Diskussionen und Gruppenarbeiten in englischer Sprache in den Veranstaltungen</p> <p>Lehrtätigkeit oder Studium im Ausland (fakultativ)</p> <p>Lehren und Studieren in einem</p>	<p>kompetenzorientierte Prüfungen (mündlich, fachsprachlich)</p> <p>Präsentationen, Referate und Diskussionen im Seminar- und Praktikumskontext</p>

		multikulturellen und diversifizierten Umfeld	
Englisch für das Lehramt an Realschulen	<p>Die Absolventen*innen können sich sicher im Lehr-Lern-Umfeld der Schulart Realschule in seiner gesamten Bandbreite bewegen.</p> <p>Sie besitzen vertiefte und auf die jeweiligen Jahrgangsstufen, Lehrpläne und Lehrwerke des bayerischen Realschulfachs Englisch abgestimmte Kenntnisse, die sie zum gemeinschaftlichen und auch zum eigenen Erkenntnisfortschritt befähigen.</p> <p>Sie beherrschen alle kommunikativen und kooperativen Techniken, um ihren Schüler*innen jeweils altersgruppengerecht Wissen weiterzugeben und ggf. andere Positionen und Arbeitsweisen konstruktiv auf ein gemeinsames Ziel hin einzubinden.</p>	<p>umfassende vertiefte und auf die Schulart Realschule abgestimmte fachdidaktische Ausbildung</p> <p>Pflichtpraktika und deren entsprechende begleitende Evaluierung und Reflexion in universitären Lehrveranstaltungen</p> <p>Projektarbeit; zusätzliche Praktika im In- oder Ausland (Module des Freien Bereichs); studentische Mitarbeit in der Lehre (Tutor*innen-Tätigkeit, mit vorangehender Schulung) und in der Forschung (Hilfskraft-Tätigkeit)</p>	<p>intensive Auseinandersetzung mit Theorien und Problemen des Lehrens und Lernens sowie mit den Lehrplänen des bayerischen Realschulunterrichts im Fach Englisch</p> <p>umfassende praktikumsbegleitende fachdidaktische Aufarbeitung der eigenen Lehrerfahrungen</p> <p>selbstständiges Organisieren komplexer Arbeitsabläufe mit meist interkultureller Dimension, Teamarbeit, projektbegleitendes Reflektieren und Evaluieren</p>
	<p>Die Absolvent*innen besitzen die Fähigkeit, Fragestellungen zu präzisieren oder eigenständig zu entwickeln und sie lösungsorientiert zu bearbeiten.</p> <p>Sie sind in der Lage, Ziele für Lehr- und Lernprozesse zu definieren, zu reflektieren und eigenständig und nachhaltig zu gestalten.</p> <p>Die Absolventen*innen können erlernte fachdidaktische Methoden auf neue Themen</p>	<p>umfassende fachliche und methodische Ausbildung; Module zu fachlichen Vertiefungsbereichen</p> <p>Erstellung von Seminararbeiten, schriftliche Abschlussarbeit; Gruppenarbeit, Projektarbeit</p> <p>methodisch fächerübergreifende Modulinhalte</p>	<p>lösungsorientiertes, formal adäquates und fristgerechtes Erstellen von schriftlichen Arbeiten; unter Beweis gestellte methodische Kompetenzen und Kritikfähigkeit in Lehrveranstaltungen und Modulprüfungen</p>

	übertragen und damit verbundene neue Probleme bearbeiten.		
	Die Absolventen*innen verfügen über umfassende Sprach- und Kulturkenntnisse der anglophonen Länder. Sie sind in der Lage, Probleme und deren Lösungen zielgruppengerecht auch in englischer Sprache aufzubereiten und darzustellen.	<p>fachwissenschaftliche, sprachpraktische und landeskundliche Lehrveranstaltungen in englischer Sprache</p> <p>intensive mündliche Diskussionen und Gruppenarbeiten in englischer Sprache in den Veranstaltungen</p> <p>Lehrtätigkeit oder Studium im Ausland (fakultativ)</p> <p>Lehren und Studieren in einem multikulturellen und diversifizierten Umfeld</p>	<p>kompetenzorientierte Prüfungen (mündlich, fachsprachlich)</p> <p>Präsentationen, Referate und Diskussionen im Seminar- und Praktikumskontext</p>
Englisch für das Lehramt an Mittelschulen	<p>Die Absolventen*innen können sich sicher im Lehr-Lern-Umfeld der Schulart Haupt-/Mittelschule in seiner gesamten Bandbreite bewegen.</p> <p>Sie besitzen vertiefte und auf die jeweiligen Jahrgangsstufen, Lehrpläne und Lehrwerke des bayerischen Haupt-/Mittelschulfachs Englisch abgestimmte Kenntnisse, die sie zum gemeinschaftlichen und auch zum eigenen Erkenntnisfortschritt befähigen.</p> <p>Sie beherrschen alle kommunikativen und kooperativen Techniken, um ihren Schüler*innen jeweils</p>	<p>umfassende vertiefte und auf die Schulart Haupt-/Mittelschule abgestimmte fachdidaktische Ausbildung</p> <p>Pflichtpraktika und deren entsprechende begleitende Evaluierung und Reflexion in universitären Lehrveranstaltungen</p> <p>Projektarbeit; zusätzliche Praktika im In- oder Ausland (Module des Freien Bereichs); studentische Mitarbeit in der Lehre (Tutor*innen-Tätigkeit, mit vorangehender Schulung) und in der Forschung (Hilfskraft-Tätigkeit)</p>	<p>intensive Auseinandersetzung mit Theorien und Problemen des Lehrens und Lernens sowie mit den Lehrplänen des bayerischen Haupt-/Mittelschulunterrichts im Fach Englisch</p> <p>umfassende praktikumsbegleitende fachdidaktische Aufarbeitung der eigenen Lehrerfahrungen</p> <p>selbstständiges Organisieren komplexer Arbeitsabläufe mit meist interkultureller Dimension, Teamarbeit, projektbegleitendes Reflektieren und Evaluieren</p>

	altersgruppengerecht Wissen weiterzugeben und ggf. andere Positionen und Arbeitsweisen konstruktiv auf ein gemeinsames Ziel hin einzubinden.		
	<p>Die Absolvent*innen besitzen die Fähigkeit, Fragestellungen zu präzisieren oder eigenständig zu entwickeln und sie lösungsorientiert zu bearbeiten.</p> <p>Sie sind in der Lage, Ziele für Lehr- und Lernprozesse zu definieren, zu reflektieren und eigenständig und nachhaltig zu gestalten.</p> <p>Die Absolventen*innen können erlernte fachdidaktische Methoden auf neue Themen übertragen und damit verbundene neue Probleme bearbeiten.</p>	<p>umfassende fachliche und methodische Ausbildung; Module zu fachlichen Vertiefungsbereichen</p> <p>Erstellung von Seminararbeiten, schriftliche Abschlussarbeit; Gruppenarbeit, Projektarbeit</p> <p>methodisch fächerübergreifende Modulinhalte</p>	<p>lösungsorientiertes, formal adäquates und fristgerechtes Erstellen von schriftlichen Arbeiten; unter Beweis gestellte methodische Kompetenzen und Kritikfähigkeit in Lehrveranstaltungen und Modulprüfungen</p>
	<p>Die Absolventen*innen verfügen über umfassende Sprach- und Kulturkenntnisse der anglophonen Länder. Sie sind in der Lage, Probleme und deren Lösungen zielgruppengerecht auch in englischer Sprache aufzubereiten und darzustellen.</p>	<p>fachwissenschaftliche, sprachpraktische und landeskundliche Lehrveranstaltungen in englischer Sprache</p> <p>intensive mündliche Diskussionen und Gruppenarbeiten in englischer Sprache in den Veranstaltungen</p> <p>Lehrtätigkeit oder Studium im Ausland (fakultativ)</p> <p>Lehren und Studieren in einem</p>	<p>kompetenzorientierte Prüfungen (mündlich, fachsprachlich)</p> <p>Präsentationen, Referate und Diskussionen im Seminar- und Praktikumskontext</p>

		multikulturellen und diversifizierten Umfeld	
Englisch für das Lehramt an Grundschulen	<p>Die Absolventen*innen können sich sicher im Lehr-Lern-Umfeld der Schulart Grundschule in seiner gesamten Bandbreite bewegen.</p> <p>Sie besitzen vertiefte und auf die jeweiligen Jahrgangsstufen, Lehrpläne und Lehrwerke des bayerischen Grundschulfachs Englisch abgestimmte Kenntnisse, die sie zum gemeinschaftlichen und auch zum eigenen Erkenntnisfortschritt befähigen.</p> <p>Sie beherrschen alle kommunikativen und kooperativen Techniken, um ihren Schüler*innen jeweils altersgruppengerecht Wissen weiterzugeben und ggf. andere Positionen und Arbeitsweisen konstruktiv auf ein gemeinsames Ziel hin einzubinden.</p>	<p>umfassende vertiefte und auf die Schulart Grundschule abgestimmte fachdidaktische Ausbildung</p> <p>Pflichtpraktika und deren entsprechende begleitende Evaluierung und Reflexion in universitären Lehrveranstaltungen</p> <p>Projektarbeit; zusätzliche Praktika im In- oder Ausland (Module des Freien Bereichs); studentische Mitarbeit in der Lehre (Tutor*innen-Tätigkeit, mit vorangehender Schulung) und in der Forschung (Hilfskraft-Tätigkeit)</p>	<p>intensive Auseinandersetzung mit Theorien und Problemen des Lehrens und Lernens sowie mit den Lehrplänen des bayerischen Grundschulunterrichts im Fach Englisch</p> <p>umfassende praktikumsbegleitende fachdidaktische Aufarbeitung der eigenen Lehrerfahrungen</p> <p>selbstständiges Organisieren komplexer Arbeitsabläufe mit meist interkultureller Dimension, Teamarbeit, projektbegleitendes Reflektieren und Evaluieren</p>
	<p>Die Absolvent*innen besitzen die Fähigkeit, Fragestellungen zu präzisieren oder eigenständig zu entwickeln und sie lösungsorientiert zu bearbeiten.</p> <p>Sie sind in der Lage, Ziele für Lehr- und Lernprozesse zu definieren, zu reflektieren und eigenständig und nachhaltig zu gestalten.</p> <p>Die Absolventen*innen können</p>	<p>umfassende fachliche und methodische Ausbildung; Module zu fachlichen Vertiefungsbereichen</p> <p>Erstellung von Seminararbeiten, schriftliche Abschlussarbeit; Gruppenarbeit, Projektarbeit</p> <p>methodisch fächerübergreifende Modulinhalte</p>	<p>lösungsorientiertes, formal adäquates und fristgerechtes Erstellen von schriftlichen Arbeiten; unter Beweis gestellte methodische Kompetenzen und Kritikfähigkeit in Lehrveranstaltungen und Modulprüfungen</p>

	erlernte fachdidaktische Methoden auf neue Themen übertragen und damit verbundene neue Probleme bearbeiten.		
	Die Absolventen*innen verfügen über umfassende Sprach- und Kulturkenntnisse der anglophonen Länder. Sie sind in der Lage, Probleme und deren Lösungen zielgruppengerecht auch in englischer Sprache aufzubereiten und darzustellen.	<p>fachwissenschaftliche, sprachpraktische und landeskundliche Lehrveranstaltungen in englischer Sprache</p> <p>intensive mündliche Diskussionen und Gruppenarbeiten in englischer Sprache in den Veranstaltungen</p> <p>Lehrtätigkeit oder Studium im Ausland (fakultativ)</p> <p>Lehren und Studieren in einem multikulturellen und diversifizierten Umfeld</p>	<p>kompetenzorientierte Prüfungen (mündlich, fachsprachlich)</p> <p>Präsentationen, Referate und Diskussionen im Seminar- und Praktikumskontext</p>

Persönlichkeitsentwicklung			
Studiengang	Qualifikationsziel	Umsetzung	Zielerreichung
Anglistik/ Amerikanistik BA 120	Die Absolvent*innen haben ihre Diskussionsbereitschaft und Kritikfähigkeit so weit entwickelt, dass sie sich unter Gewichtung aller zur Verfügung stehenden Informationen sowie unter Einbeziehung verschiedener Standpunkte und Reflexionsmethoden eine eigene	<p>Lehrveranstaltungen, v. a. fachwissenschaftliche, des Pflicht- und Wahlpflichtbereichs; Thesis-Modul</p> <p>Diskussionen und mündliche Präsentationen in den Seminaren, wissenschaftliche Seminararbeiten, schriftliche</p>	<p>Erwerb und Einübung literatur-, sprach-, und kulturwissenschaftlicher Methoden und Techniken der Wissenschaftskommunikation</p> <p>kritische Auseinandersetzung sowohl mit englischsprachigen Literaturen als auch mit den Ergebnissen literatur-, kultur- sowie sprachwissenschaftlicher Forschung</p>

	Position bilden, diese selbstbewusst vertreten sowie mit Fachvertreter*innen auf Augenhöhe kommunizieren können.	Abschlussarbeit	
	Die Absolvent*innen haben gelernt, mit interkulturellen Unterschieden umzugehen und deren Potenzial zu nutzen. Sie sind sich der Historizität und der Vielstimmigkeit von Sprache und Diskursen bewusst. Sie besitzen die Fähigkeit zur strukturierten, sprachlich differenzierten und rhetorisch geübten Darstellung von komplexen Sachverhalten.	fachwissenschaftliche, sprachpraktische und landeskundliche Lehrveranstaltungen Diskussionen und mündliche Präsentationen, Handouts, Protokolle, Portfolios, wissenschaftliche Seminararbeiten, schriftliche Abschlussarbeit	differenzierte Auseinandersetzung mit den anglophonen Kulturen in ihren Gemeinsamkeiten und Unterschieden differenzierte Auseinandersetzung mit Sprache als kommunikativem und künstlerischem Mittel
	Die Absolvent*innen können ihre erworbenen Kompetenzen in interkulturellen und diversifizierten Kontexten, insbesondere im anglophonen Kulturkreis, anwenden.	Auslandsaufenthalt (fakultativ) Sich-Organisieren, Studieren und/oder Lehren in einem anderen Kulturkreis und in multikulturellen und diversifizierten Kontexten	Erwerb von interkultureller Kompetenz und Diversitätskompetenz
Anglistik/ Amerikanistik BA 75	Die Absolvent*innen haben ihre Diskussionsbereitschaft und Kritikfähigkeit so weit entwickelt, dass sie sich unter Gewichtung aller zur Verfügung stehenden Informationen sowie unter Einbeziehung verschiedener Standpunkte und Reflexionsmethoden eine eigene Position bilden, diese selbstbewusst vertreten sowie mit Fachvertreter*innen auf	Lehrveranstaltungen, v. a. fachwissenschaftliche, des Pflicht- und Wahlpflichtbereichs; Thesis-Modul Diskussionen und mündliche Präsentationen in den Seminaren, wissenschaftliche Seminararbeiten, schriftliche Abschlussarbeit	Erwerb und Einübung literatur-, sprach-, und kulturwissenschaftlicher Methoden und Techniken der Wissenschaftskommunikation kritische Auseinandersetzung sowohl mit englischsprachigen Literaturen als auch mit den Ergebnissen literatur-, kultur- sowie sprachwissenschaftlicher Forschung

	Augenhöhe kommunizieren können.		
	Die Absolvent*innen haben gelernt, mit interkulturellen Unterschieden umzugehen und deren Potenzial zu nutzen. Sie sind sich der Historizität und der Vielstimmigkeit von Sprache und Diskursen bewusst. Sie besitzen die Fähigkeit zur strukturierten, sprachlich differenzierten und rhetorisch geübten Darstellung von komplexen Sachverhalten.	fachwissenschaftliche, sprachpraktische und landeskundliche Lehrveranstaltungen Diskussionen und mündliche Präsentationen, Handouts, Protokolle, Portfolios, wissenschaftliche Seminararbeiten, schriftliche Abschlussarbeit	differenzierte Auseinandersetzung mit den anglophonen Kulturen in ihren Gemeinsamkeiten und Unterschieden differenzierte Auseinandersetzung mit Sprache als kommunikativem und künstlerischem Mittel
	Die Absolvent*innen können ihre erworbenen Kompetenzen in interkulturellen und diversifizierten Kontexten, insbesondere im anglophonen Kulturkreis, anwenden.	Auslandsaufenthalt (fakultativ) Sich-Organisieren, Studieren und/oder Lehren in einem anderen Kulturkreis und in multikulturellen und diversifizierten Kontexten	Erwerb von interkultureller Kompetenz und Diversitätskompetenz
Anglistik/ Amerikanistik BA 60	Die Absolvent*innen haben ihre Diskussionsbereitschaft und Kritikfähigkeit so weit entwickelt, dass sie sich unter Gewichtung aller zur Verfügung stehenden Informationen sowie unter Einbeziehung verschiedener Standpunkte und Reflexionsmethoden eine eigene Position bilden, diese selbstbewusst vertreten sowie mit Fachvertreter*innen auf Augenhöhe kommunizieren können.	Lehrveranstaltungen, v. a. fachwissenschaftliche, des Pflicht- und Wahlpflichtbereichs; Thesis-Modul Diskussionen und mündliche Präsentationen in den Seminaren, wissenschaftliche Seminararbeiten, schriftliche Abschlussarbeit	Erwerb und Einübung literatur-, sprach-, und kulturwissenschaftlicher Methoden und Techniken der Wissenschaftskommunikation kritische Auseinandersetzung sowohl mit englischsprachigen Literaturen als auch mit den Ergebnissen literatur-, kultur- sowie sprachwissenschaftlicher Forschung
	Die Absolvent*innen haben	fachwissenschaftliche,	differenzierte Auseinandersetzung mit den

	gelernt, mit interkulturellen Unterschieden umzugehen und deren Potenzial zu nutzen. Sie sind sich der Historizität und der Vielstimmigkeit von Sprache und Diskursen bewusst. Sie besitzen die Fähigkeit zur strukturierten, sprachlich differenzierten und rhetorisch geübten Darstellung von komplexen Sachverhalten.	sprachpraktische und landeskundliche Lehrveranstaltungen Diskussionen und mündliche Präsentationen, Handouts, Protokolle, Portfolios, wissenschaftliche Seminararbeiten, schriftliche Abschlussarbeit	anglophonen Kulturen in ihren Gemeinsamkeiten und Unterschieden differenzierte Auseinandersetzung mit Sprache als kommunikativem und künstlerischem Mittel
	Die Absolvent*innen können ihre erworbenen Kompetenzen in interkulturellen und diversifizierten Kontexten, insbesondere im anglophonen Kulturkreis, anwenden.	Auslandsaufenthalt (fakultativ) Sich-Organisieren, Studieren und/oder Lehren in einem anderen Kulturkreis und in multikulturellen und diversifizierten Kontexten	Erwerb von interkultureller Kompetenz und Diversitätskompetenz
English-Speaking Cultures MA 120	Die Absolvent*innen haben ihre Diskussionsbereitschaft und Kritikfähigkeit weiterentwickelt und vertieft, sodass sie sich unter Gewichtung aller zur Verfügung stehenden Informationen sowie unter Einbeziehung verschiedener Standpunkte und Reflexionsmethoden eine eigene Position bilden, diese souverän und kompetent vertreten sowie mit Fachvertreter*innen auf Augenhöhe kommunizieren können.	Lehrveranstaltungen, v. a. Ringvorlesung und fachwissenschaftliche Spezialisierungs- und Forschungsmodule des Pflicht- und Wahlpflichtbereichs; Thesis-Modul Diskussionen und mündliche Präsentationen in den Seminaren, wissenschaftliche Seminararbeiten, Master-Thesis	Vertiefung und kompetente Anwendung literatur-, sprach-, und kulturwissenschaftlicher Methoden und Techniken der Wissenschaftskommunikation kritische vertiefende Auseinandersetzung sowohl mit englischsprachigen Literaturen und Kulturen als auch mit den Ergebnissen literatur-, kultur- sowie sprachwissenschaftlicher Forschung
	Die Absolvent*innen haben gelernt, differenziert mit interkulturellen Unterschieden umzugehen und deren Potenzial	fachwissenschaftliche Lehrveranstaltungen Diskussionen und mündliche Präsentationen, Handouts,	vertiefte und differenzierte Auseinandersetzung mit den anglophonen Kulturen in ihren Gemeinsamkeiten und Unterschieden

	zu nutzen. Sie sind sich der Historizität und der Vielstimmigkeit von Sprache und Diskursen vollumfänglich bewusst. Sie besitzen die vertiefte Fähigkeit zur selbständigen strukturierten, sprachlich differenzierten und rhetorisch geübten Darstellung von komplexen Sachverhalten.	Protokolle, Portfolios, wissenschaftliche Seminararbeiten, Master-Thesis	vertiefte und differenzierte Auseinandersetzung mit Sprache als kommunikativem und künstlerischem Mittel
	Die Absolvent*innen können ihre erworbenen vertieften Kompetenzen selbständig in interkulturellen und diversifizierten Kontexten, insbesondere im anglophonen Kulturkreis, anwenden.	Auslandsaufenthalt (fakultativ Sich-Organisieren, Studieren und/oder Lehren in einem anderen Kulturkreis und in multikulturellen und diversifizierten Kontexten	umfassender Ausbau der interkulturellen Kompetenz und Diversitätskompetenz
English-Speaking Cultures MA 45	Die Absolvent*innen haben ihre Diskussionsbereitschaft und Kritikfähigkeit weiterentwickelt und vertieft, sodass sie sich unter Gewichtung aller zur Verfügung stehenden Informationen sowie unter Einbeziehung verschiedener Standpunkte und Reflexionsmethoden eine eigene Position bilden, diese souverän und kompetent vertreten sowie mit Fachvertreter*innen auf Augenhöhe kommunizieren können.	Lehrveranstaltungen, v. a. Ringvorlesung und fachwissenschaftliche Spezialisierungs- und Forschungsmodule des Pflicht- und Wahlpflichtbereichs; Thesis-Modul Diskussionen und mündliche Präsentationen in den Seminaren, wissenschaftliche Seminararbeiten, Master-Thesis	Vertiefung und kompetente Anwendung literatur-, sprach-, und kulturwissenschaftlicher Methoden und Techniken der Wissenschaftskommunikation kritische vertiefende Auseinandersetzung sowohl mit englischsprachigen Literaturen und Kulturen als auch mit den Ergebnissen literatur-, kultur- sowie sprachwissenschaftlicher Forschung
	Die Absolvent*innen haben gelernt, differenziert mit interkulturellen Unterschieden umzugehen und deren Potenzial	fachwissenschaftliche Lehrveranstaltungen Diskussionen und mündliche Präsentationen, Handouts,	vertiefte und differenzierte Auseinandersetzung mit den anglophonen Kulturen in ihren Gemeinsamkeiten und Unterschieden

	zu nutzen. Sie sind sich der Historizität und der Vielstimmigkeit von Sprache und Diskursen vollumfänglich bewusst. Sie besitzen die vertiefte Fähigkeit zur selbständigen strukturierten, sprachlich differenzierten und rhetorisch geübten Darstellung von komplexen Sachverhalten.	Protokolle, Portfolios, wissenschaftliche Seminararbeiten, Master-Thesis	vertiefte und differenzierte Auseinandersetzung mit Sprache als kommunikativem und künstlerischem Mittel
	Die Absolvent*innen können ihre erworbenen vertieften Kompetenzen selbständig in interkulturellen und diversifizierten Kontexten, insbesondere im anglophonen Kulturkreis, anwenden.	Auslandsaufenthalt (fakultativ) Sich-Organisieren, Studieren und/oder Lehren in einem anderen Kulturkreis und in multikulturellen und diversifizierten Kontexten	umfassender Ausbau der interkulturellen Kompetenz und Diversitätskompetenz
Englisch für das Lehramt an Gymnasien	Die Absolvent*innen haben gelernt, mit interkulturellen Unterschieden umzugehen und deren Potenzial zu nutzen. Sie sind sich der Historizität und der Vielstimmigkeit von Sprache und Diskursen bewusst. Sie besitzen die Fähigkeit zur strukturierten, sprachlich differenzierten und rhetorisch geübten Darstellung von komplexen Sachverhalten.	fachwissenschaftliche, sprachpraktische und landeskundliche Lehrveranstaltungen Diskussionen und mündliche Präsentationen, Handouts, Protokolle, Portfolios, wissenschaftliche Seminararbeiten, schriftliche Abschlussarbeit	differenzierte Auseinandersetzung mit den anglophonen Kulturen in ihren Gemeinsamkeiten und Unterschieden differenzierte Auseinandersetzung mit Sprache als kommunikativem und künstlerischem Mittel
	Die Absolvent*innen können ihre erworbenen Kompetenzen in interkulturellen und diversifizierten Kontexten, insbesondere im anglophonen Kulturkreis, anwenden.	Auslandsaufenthalt (fakultativ) Sich-Organisieren, Studieren und/oder Lehren in einem anderen Kulturkreis und in multikulturellen und diversifizierten Kontexten	Erwerb von interkultureller Kompetenz und Diversitätskompetenz
	Die Absolvent*innen haben ihre	Lehrveranstaltungen, v. a.	Erwerb und Einübung literatur-, sprach-, und

	Diskussionsbereitschaft und Kritikfähigkeit so weit entwickelt, dass sie sich unter Gewichtung aller zur Verfügung stehenden Informationen sowie unter Einbeziehung verschiedener Standpunkte und Reflexionsmethoden eine eigene Position bilden, diese selbstbewusst vertreten sowie mit Fachvertreter*innen auf Augenhöhe kommunizieren können.	fachwissenschaftliche, des Pflicht- und Wahlpflichtbereichs; Thesis-Modul Diskussionen und mündliche Präsentationen in den Seminaren, wissenschaftliche Seminararbeiten, schriftliche Abschlussarbeit	kulturwissenschaftlicher Methoden und Techniken der Wissenschaftskommunikation kritische Auseinandersetzung sowohl mit englischsprachigen Literaturen als auch mit den Ergebnissen literatur-, kultur- sowie sprachwissenschaftlicher Forschung
Englisch für das Lehramt an Realschulen	Die Absolvent*innen haben gelernt, mit interkulturellen Unterschieden umzugehen und deren Potenzial zu nutzen. Sie sind sich der Historizität und der Vielstimmigkeit von Sprache und Diskursen bewusst. Sie besitzen die Fähigkeit zur strukturierten, sprachlich differenzierten und rhetorisch geübten Darstellung von komplexen Sachverhalten.	fachwissenschaftliche, sprachpraktische und landeskundliche Lehrveranstaltungen Diskussionen und mündliche Präsentationen, Handouts, Protokolle, Portfolios, wissenschaftliche Seminararbeiten, schriftliche Abschlussarbeit	differenzierte Auseinandersetzung mit den anglophonen Kulturen in ihren Gemeinsamkeiten und Unterschieden differenzierte Auseinandersetzung mit Sprache als kommunikativem und künstlerischem Mittel
	Die Absolvent*innen können ihre erworbenen Kompetenzen in interkulturellen und diversifizierten Kontexten, insbesondere im anglophonen Kulturkreis, anwenden.	Auslandsaufenthalt (fakultativ) Sich-Organisieren, Studieren und/oder Lehren in einem anderen Kulturkreis und in multikulturellen und diversifizierten Kontexten	Erwerb von interkultureller Kompetenz und Diversitätskompetenz
	Die Absolvent*innen haben ihre Diskussionsbereitschaft und Kritikfähigkeit so weit entwickelt, dass sie sich unter Gewichtung aller zur Verfügung stehenden Informationen sowie unter	Lehrveranstaltungen, v. a. fachwissenschaftliche, des Pflicht- und Wahlpflichtbereichs; Thesis-Modul	Erwerb und Einübung literatur-, sprach-, und kulturwissenschaftlicher Methoden und Techniken der Wissenschaftskommunikation kritische Auseinandersetzung sowohl mit englischsprachigen Literaturen als auch mit

	Einbeziehung verschiedener Standpunkte und Reflexionsmethoden eine eigene Position bilden, diese selbstbewusst vertreten sowie mit Fachvertreter*innen auf Augenhöhe kommunizieren können.	Diskussionen und mündliche Präsentationen in den Seminaren, wissenschaftliche Seminararbeiten, schriftliche Abschlussarbeit	den Ergebnissen literatur-, kultur- sowie sprachwissenschaftlicher Forschung
Englisch für das Lehramt an Mittelschulen	Die Absolvent*innen haben gelernt, mit interkulturellen Unterschieden umzugehen und deren Potenzial zu nutzen. Sie sind sich der Historizität und der Vielstimmigkeit von Sprache und Diskursen bewusst. Sie besitzen die Fähigkeit zur strukturierten, sprachlich differenzierten und rhetorisch geübten Darstellung von komplexen Sachverhalten.	fachwissenschaftliche, sprachpraktische und landeskundliche Lehrveranstaltungen Diskussionen und mündliche Präsentationen, Handouts, Protokolle, Portfolios, wissenschaftliche Seminararbeiten, schriftliche Abschlussarbeit	differenzierte Auseinandersetzung mit den anglophonen Kulturen in ihren Gemeinsamkeiten und Unterschieden differenzierte Auseinandersetzung mit Sprache als kommunikativem und künstlerischem Mittel
	Die Absolvent*innen können ihre erworbenen Kompetenzen in interkulturellen und diversifizierten Kontexten, insbesondere im anglophonen Kulturkreis, anwenden.	Auslandsaufenthalt (fakultativ) Sich-Organisieren, Studieren und/oder Lehren in einem anderen Kulturkreis und in multikulturellen und diversifizierten Kontexten	Erwerb von interkultureller Kompetenz und Diversitätskompetenz
	Die Absolvent*innen haben ihre Diskussionsbereitschaft und Kritikfähigkeit so weit entwickelt, dass sie sich unter Gewichtung aller zur Verfügung stehenden Informationen sowie unter Einbeziehung verschiedener Standpunkte und Reflexionsmethoden eine eigene	Lehrveranstaltungen, v. a. fachwissenschaftliche, des Pflicht- und Wahlpflichtbereichs; Thesis-Modul Diskussionen und mündliche Präsentationen in den Seminaren, wissenschaftliche Seminararbeiten, schriftliche	Erwerb und Einübung literatur-, sprach-, und kulturwissenschaftlicher Methoden und Techniken der Wissenschaftskommunikation kritische Auseinandersetzung sowohl mit englischsprachigen Literaturen als auch mit den Ergebnissen literatur-, kultur- sowie sprachwissenschaftlicher Forschung

	Position bilden, diese selbstbewusst vertreten sowie mit Fachvertreter*innen auf Augenhöhe kommunizieren können.	Abschlussarbeit	
Englisch für das Lehramt an Grundschulen	Die Absolvent*innen haben gelernt, mit interkulturellen Unterschieden umzugehen und deren Potenzial zu nutzen. Sie sind sich der Historizität und der Vielstimmigkeit von Sprache und Diskursen bewusst. Sie besitzen die Fähigkeit zur strukturierten, sprachlich differenzierten und rhetorisch geübten Darstellung von komplexen Sachverhalten.	fachwissenschaftliche, sprachpraktische und landeskundliche Lehrveranstaltungen Diskussionen und mündliche Präsentationen, Handouts, Protokolle, Portfolios, wissenschaftliche Seminararbeiten, schriftliche Abschlussarbeit	differenzierte Auseinandersetzung mit den anglophonen Kulturen in ihren Gemeinsamkeiten und Unterschieden differenzierte Auseinandersetzung mit Sprache als kommunikativem und künstlerischem Mittel
	Die Absolvent*innen können ihre erworbenen Kompetenzen in interkulturellen und diversifizierten Kontexten, insbesondere im anglophonen Kulturkreis, anwenden.	Auslandsaufenthalt (fakultativ) Sich-Organisieren, Studieren und/oder Lehren in einem anderen Kulturkreis und in multikulturellen und diversifizierten Kontexten	Erwerb von interkultureller Kompetenz und Diversitätskompetenz
	Die Absolvent*innen haben ihre Diskussionsbereitschaft und Kritikfähigkeit so weit entwickelt, dass sie sich unter Gewichtung aller zur Verfügung stehenden Informationen sowie unter Einbeziehung verschiedener Standpunkte und Reflexionsmethoden eine eigene Position bilden, diese selbstbewusst vertreten sowie mit Fachvertreter*innen auf	Lehrveranstaltungen, v. a. fachwissenschaftliche, des Pflicht- und Wahlpflichtbereichs; Thesis-Modul Diskussionen und mündliche Präsentationen in den Seminaren, wissenschaftliche Seminararbeiten, schriftliche Abschlussarbeit	Erwerb und Einübung literatur-, sprach-, und kulturwissenschaftlicher Methoden und Techniken der Wissenschaftskommunikation kritische Auseinandersetzung sowohl mit englischsprachigen Literaturen als auch mit den Ergebnissen literatur-, kultur- sowie sprachwissenschaftlicher Forschung

	Augenhöhe kommunizieren können.		
--	---------------------------------	--	--

Gesellschaftliches Engagement			
Studiengang	Qualifikationsziel	Umsetzung	Zielerreichung
Anglistik/ Amerikanistik BA 120	Die Absolventen*innen können die historischen Ursprünge und ideengeschichtlichen Wurzeln von Kultur und Gesellschaft reflektieren. Sie sind in der Lage, aktuelle kulturelle und gesellschaftliche Entwicklungen kritisch zu hinterfragen und begründet eigene Positionen zu beziehen. Sie haben die Fähigkeit entwickelt, ihre Kompetenzen in partizipative Prozesse einzubringen und in pluralen Gesellschaften eine Mittlerfunktion einzunehmen.	fachwissenschaftliche, sprachpraktische und landeskundliche Lehrveranstaltungen; Auslandsaufenthalt, Praktika im In- oder Ausland; studentische Mitarbeit in der Lehre (Tutor*innen-Tätigkeit, mit vorangehender Schulung) und in der Forschung (Hilfskraft-Tätigkeit) Diskussionen und mündliche Präsentationen in den Lehrveranstaltungen, schriftliche wissenschaftliche Arbeiten, Studieren und/oder Lehren in interkulturellem Kontext, partizipative Prozesse in beruflichen und wissenschaftlichen Umfeldern, insbesondere mit kulturellen oder kommunikativen Schwerpunkten	Weiterentwicklung sozialer Kompetenzen, insbesondere der Mediation und Kommunikation in interkulturellen und diversifizierten Kontexten
Anglistik/ Amerikanistik BA 75	Die Absolventen*innen können die historischen Ursprünge und ideengeschichtlichen Wurzeln von Kultur und Gesellschaft reflektieren. Sie sind in der Lage, aktuelle kulturelle und gesellschaftliche Entwicklungen	fachwissenschaftliche, sprachpraktische und landeskundliche Lehrveranstaltungen; Auslandsaufenthalt, Praktika im In- oder Ausland; studentische Mitarbeit in der Lehre	Weiterentwicklung sozialer Kompetenzen, insbesondere der Mediation und Kommunikation in interkulturellen und diversifizierten Kontexten

	<p>kritisch zu hinterfragen und begründet eigene Positionen zu beziehen. Sie haben die Fähigkeit entwickelt, ihre Kompetenzen in partizipative Prozesse einzubringen und in pluralen Gesellschaften eine Mittlerfunktion einzunehmen.</p>	<p>(Tutor*innen-Tätigkeit, mit vorangehender Schulung) und in der Forschung (Hilfskraft-Tätigkeit)</p> <p>Diskussionen und mündliche Präsentationen in den Lehrveranstaltungen, schriftliche wissenschaftliche Arbeiten, Studieren und/oder Lehren in interkulturellem Kontext, partizipative Prozesse in beruflichen und wissenschaftlichen Umfeldern, insbesondere mit kulturellen oder kommunikativen Schwerpunkten</p>	
<p>Anglistik/ Amerikanistik BA 60</p>	<p>Die Absolventen*innen können die historischen Ursprünge und ideengeschichtlichen Wurzeln von Kultur und Gesellschaft reflektieren. Sie sind in der Lage, aktuelle kulturelle und gesellschaftliche Entwicklungen kritisch zu hinterfragen und begründet eigene Positionen zu beziehen. Sie haben die Fähigkeit entwickelt, ihre Kompetenzen in partizipative Prozesse einzubringen und in pluralen Gesellschaften eine Mittlerfunktion einzunehmen.</p>	<p>fachwissenschaftliche, sprachpraktische und landeskundliche Lehrveranstaltungen; Auslandsaufenthalt, Praktika im In- oder Ausland; studentische Mitarbeit in der Lehre (Tutor*innen-Tätigkeit, mit vorangehender Schulung) und in der Forschung (Hilfskraft-Tätigkeit)</p> <p>Diskussionen und mündliche Präsentationen in den Lehrveranstaltungen, schriftliche wissenschaftliche Arbeiten, Studieren und/oder Lehren in interkulturellem Kontext, partizipative Prozesse in beruflichen und wissenschaftlichen Umfeldern, insbesondere mit kulturellen oder kommunikativen Schwerpunkten</p>	<p>Weiterentwicklung sozialer Kompetenzen, insbesondere der Mediation und Kommunikation in interkulturellen und diversifizierten Kontexten</p>

<p>English-Speaking Cultures MA 120</p>	<p>Die Absolventen*innen können die historischen Ursprünge und ideengeschichtlichen Wurzeln von Kultur und Gesellschaft differenziert reflektieren. Sie sind in der Lage, aktuelle kulturelle und gesellschaftliche Entwicklungen kritisch zu hinterfragen und begründet eigene zu Positionen beziehen und zu vertreten. Sie haben die Fähigkeit noch weiter ausgebaut, ihre vertieften Kompetenzen in partizipative Prozesse einzubringen und in pluralen Gesellschaften eine Mittlerfunktion einzunehmen.</p>	<p>fachwissenschaftliche Lehrveranstaltungen, v. a. Ringvorlesung und fachwissenschaftliche Spezialisierungs- und Forschungsmodule des Pflicht- und Wahlpflichtbereichs; Thesis-Modul und Abschlusskolloquium</p> <p>Auslandsaufenthalt, Praktika im In- oder Ausland; studentische Mitarbeit in der Lehre (Tutor*innen-Tätigkeit, mit vorangehender Schulung) und in der Forschung (Hilfskraft-Tätigkeit)</p> <p>Diskussionen und mündliche Präsentationen in den Lehrveranstaltungen, selbstständiges wissenschaftliches Arbeiten, fortgeschrittenes Studieren und/oder Lehren in interkulturellem Kontext, Übernehmen von leitenden Funktionen in Forschungsprojekten, Konferenzorganisation, Organisation und Durchführung von Studierendensymposien</p> <p>partizipative Prozesse in beruflichen und wissenschaftlichen Umfeldern, insbesondere mit kulturellen oder kommunikativen Schwerpunkten</p>	<p>Entwicklung vertiefter sozialer Kompetenzen, insbesondere der Mediation und Kommunikation in interkulturellen und diversifizierten Kontexten</p>
<p>English-</p>	<p>Die Absolventen*innen können die historischen Ursprünge und</p>	<p>fachwissenschaftliche Lehrveranstaltungen, v. a.</p>	<p>Entwicklung vertiefter sozialer Kompetenzen, insbesondere der Mediation</p>

<p>Speaking Cultures MA 45</p>	<p>ideengeschichtlichen Wurzeln von Kultur und Gesellschaft differenziert reflektieren. Sie sind in der Lage, aktuelle kulturelle und gesellschaftliche Entwicklungen kritisch zu hinterfragen und begründet eigene zu Positionen beziehen und zu vertreten. Sie haben die Fähigkeit noch weiter ausgebaut, ihre vertieften Kompetenzen in partizipative Prozesse einzubringen und in pluralen Gesellschaften eine Mittlerfunktion einzunehmen.</p>	<p>Ringvorlesung und fachwissenschaftliche Spezialisierungs- und Forschungsmodule des Pflicht- und Wahlpflichtbereichs; Thesis-Modul und Abschlusskolloquium</p> <p>Auslandsaufenthalt, Praktika im In- oder Ausland; studentische Mitarbeit in der Lehre (Tutor*innen-Tätigkeit, mit vorangehender Schulung) und in der Forschung (Hilfskraft-Tätigkeit)</p> <p>Diskussionen und mündliche Präsentationen in den Lehrveranstaltungen, selbstständiges wissenschaftliches Arbeiten, fortgeschrittenes Studieren und/oder Lehren in interkulturellem Kontext, Übernehmen von leitenden Funktionen in Forschungsprojekten, Konferenzorganisation, Organisation und Durchführung von Studierendensymposien</p> <p>partizipative Prozesse in beruflichen und wissenschaftlichen Umfeldern, insbesondere mit kulturellen oder kommunikativen Schwerpunkten</p>	<p>und Kommunikation in interkulturellen und diversifizierten Kontexten</p>
<p>Englisch für</p>	<p>Die Absolventen*innen können</p>	<p>fachwissenschaftliche,</p>	<p>Weiterentwicklung sozialer Kompetenzen,</p>

<p>das Lehramt an Gymnasien</p>	<p>die historischen Ursprünge und ideengeschichtlichen Wurzeln von Kultur und Gesellschaft reflektieren und auf der Basis ihrer erziehungswissenschaftlichen und fachdidaktischen Ausbildung an junge Menschen weitergeben. Sie sind in der Lage, aktuelle kulturelle und gesellschaftliche Entwicklungen kritisch zu hinterfragen und begründet eigene Positionen zu beziehen. Sie haben die Fähigkeit entwickelt, ihre Kompetenzen in partizipative Prozesse einzubringen und in pluralen Gesellschaften eine Mittlerfunktion einzunehmen.</p>	<p>sprachpraktische und landeskundliche Lehrveranstaltungen; Auslandsaufenthalt, Praktika im In- oder Ausland; studentische Mitarbeit in der Lehre (Tutor*innen-Tätigkeit, mit vorangehender Schulung) und in der Forschung (Hilfskraft-Tätigkeit)</p> <p>Diskussionen und mündliche Präsentationen in den Lehrveranstaltungen, schriftliche wissenschaftliche Arbeiten, Studieren und/oder Lehren in interkulturellem Kontext, partizipative Prozesse in beruflichen und wissenschaftlichen Umfeldern, insbesondere mit kulturellen oder kommunikativen Schwerpunkten</p>	<p>insbesondere der Mediation und Kommunikation in interkulturellen und diversifizierten Kontexten</p>
<p>Englisch für das Lehramt an Realschulen</p>	<p>Die Absolventen*innen können die historischen Ursprünge und ideengeschichtlichen Wurzeln von Kultur und Gesellschaft reflektieren und auf der Basis ihrer erziehungswissenschaftlichen und fachdidaktischen Ausbildung an junge Menschen weitergeben. Sie sind in der Lage, aktuelle kulturelle und gesellschaftliche Entwicklungen kritisch zu hinterfragen und begründet eigene Positionen zu beziehen. Sie haben die Fähigkeit entwickelt, ihre Kompetenzen in partizipative</p>	<p>fachwissenschaftliche, sprachpraktische und landeskundliche Lehrveranstaltungen; Auslandsaufenthalt, Praktika im In- oder Ausland; studentische Mitarbeit in der Lehre (Tutor*innen-Tätigkeit, mit vorangehender Schulung) und in der Forschung (Hilfskraft-Tätigkeit)</p> <p>Diskussionen und mündliche Präsentationen in den Lehrveranstaltungen, schriftliche wissenschaftliche Arbeiten, Studieren und/oder Lehren in</p>	<p>Weiterentwicklung sozialer Kompetenzen, insbesondere der Mediation und Kommunikation in interkulturellen und diversifizierten Kontexten</p>

	Prozesse einzubringen und in pluralen Gesellschaften eine Mittlerfunktion einzunehmen.	interkulturellem Kontext, partizipative Prozesse in beruflichen und wissenschaftlichen Umfeldern, insbesondere mit kulturellen oder kommunikativen Schwerpunkten	
Englisch für das Lehramt an Mittelschulen	Die Absolventen*innen können die historischen Ursprünge und ideengeschichtlichen Wurzeln von Kultur und Gesellschaft reflektieren und auf der Basis ihrer erziehungswissenschaftlichen und fachdidaktischen Ausbildung an junge Menschen weitergeben. Sie sind in der Lage, aktuelle kulturelle und gesellschaftliche Entwicklungen kritisch zu hinterfragen und begründet eigene Positionen zu beziehen. Sie haben die Fähigkeit entwickelt, ihre Kompetenzen in partizipative Prozesse einzubringen und in pluralen Gesellschaften eine Mittlerfunktion einzunehmen.	fachwissenschaftliche, sprachpraktische und landeskundliche Lehrveranstaltungen; Auslandsaufenthalt, Praktika im In- oder Ausland; studentische Mitarbeit in der Lehre (Tutor*innen-Tätigkeit, mit vorangehender Schulung) und in der Forschung (Hilfskraft-Tätigkeit) Diskussionen und mündliche Präsentationen in den Lehrveranstaltungen, schriftliche wissenschaftliche Arbeiten, Studieren und/oder Lehren in interkulturellem Kontext, partizipative Prozesse in beruflichen und wissenschaftlichen Umfeldern, insbesondere mit kulturellen oder kommunikativen Schwerpunkten	Weiterentwicklung sozialer Kompetenzen, insbesondere der Mediation und Kommunikation in interkulturellen und diversifizierten Kontexten
Englisch für das Lehramt an Grundschulen	Die Absolventen*innen können die historischen Ursprünge und ideengeschichtlichen Wurzeln von Kultur und Gesellschaft reflektieren und auf der Basis ihrer erziehungswissenschaftlichen und fachdidaktischen Ausbildung an	fachwissenschaftliche, sprachpraktische und landeskundliche Lehrveranstaltungen; Auslandsaufenthalt, Praktika im In- oder Ausland; studentische Mitarbeit in der Lehre (Tutor*innen-Tätigkeit, mit	Weiterentwicklung sozialer Kompetenzen, insbesondere der Mediation und Kommunikation in interkulturellen und diversifizierten Kontexten

	<p>junge Menschen weitergeben. Sie sind in der Lage, aktuelle kulturelle und gesellschaftliche Entwicklungen kritisch zu hinterfragen und begründet eigene Positionen zu beziehen. Sie haben die Fähigkeit entwickelt, ihre Kompetenzen in partizipative Prozesse einzubringen und in pluralen Gesellschaften eine Mittlerfunktion einzunehmen.</p>	<p>vorangehender Schulung) und in der Forschung (Hilfskraft-Tätigkeit)</p> <p>Diskussionen und mündliche Präsentationen in den Lehrveranstaltungen, schriftliche wissenschaftliche Arbeiten, Studieren und/oder Lehren in interkulturellem Kontext, partizipative Prozesse in beruflichen und wissenschaftlichen Umfeldern, insbesondere mit kulturellen oder kommunikativen Schwerpunkten</p>	
--	---	--	--